

Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **78 (1982)**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand in den Jahren 1978-1982 am Geobotanischen Institut ETH, Stiftung Rübel, in Zürich.

All jenen, die mir bei der Durchführung der Arbeit halfen, möchte ich herzlich danken. In erster Linie danke ich Frau Prof. Dr. K. URBANSKA und Herrn Prof. Dr. E. LANDOLT, unter deren Leitung die Arbeit entstand, für ihre Unterstützung und stets vorhandene Hilfsbereitschaft. Frau Prof. Dr. K. URBANSKA danke ich besonders für die vielen wertvollen Diskussionen und die kritische Durchsicht des Manuskriptes.

Einen speziellen Dank schulde ich Herrn Prof. Dr. R. GORENFLOT und seinen Mitarbeitern vom Laboratoire de Biologie Végétale, Université de Paris XI, für die Durchführung der Korrespondenzanalysen.

Herrn H.R. BINZ danke ich für seine Beratungen und die Herstellung von Computerprogrammen. Den Mitgliedern der "Alpinen Gruppe" unseres Institutes danke ich für ihre Mithilfe bei den Feldarbeiten und das stets gute Arbeitsklima in Clavadel. Allen Mitarbeitern des Institutes, namentlich Herrn H.P. ACKERMANN, Herrn R. GRAF, Frau A. HEGI, Frau K. RENTSCH, Frau M. SIEGL, Herrn E. SCHÄFFER und Frau E. WOHLMANN danke ich für ihre Mithilfe. Frau A. HONEGGER danke ich für das Tippen des Manuskriptes.

Zu grossem Dank bin ich dem Schweizerischen Nationalfonds verpflichtet, der diese Arbeit finanziell unterstützte.

